



Regionalplan für den Regierungsbezirk Köln

Ausfertigung

Impressum

Herausgeber

Bezirksregierung Köln
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln
Tel.: 0221/147-0
Fax.: 0221/147-3185
poststelle@brk.nrw.de
www.brk.nrw.de

**Redaktionelle Bearbeitung, Layout, Karteninhalte,
Bilder und Grafiken**
Bezirksregierung Köln

Geobasisdaten der Kommunen und des Landes NRW
© Geobasisdaten NRW 2025

Druck und Weiterverarbeitung
Bezirksregierung Köln

Information

Bezirksregierung Köln
Abteilung 3:
Regionale Entwicklung, Kommunalaufsicht, Wirtschaft
Dezernat 32: Regionalentwicklung, Braunkohle
Regionalplanungsbehörde:
Telefon: 0221 / 147-2032 oder
Telefon: 0221 / 147-2038 oder
Telefon: 0221 / 147-3516
Fax: 0221 / 147-2905
E-Mail: regionalplanung@brk.nrw.de

Textliche Festlegung / Zeichnerische Festlegung

Festgestellt durch den Regionalrat Köln am 11.07.2025

Angezeigt durch die Regionalplanungsbehörde am 14.07.2025

Erlass des Ministeriums für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen vom 15.09.2025

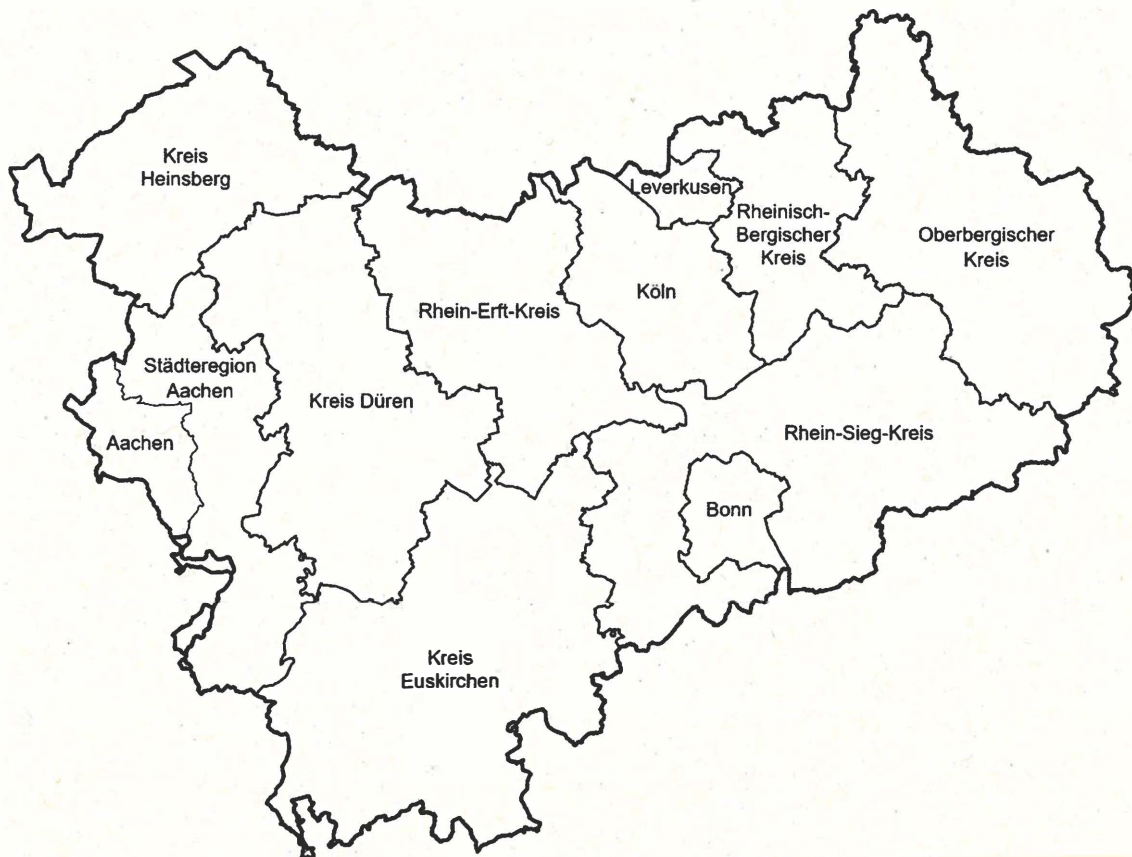
Ausgefertigt durch die Geschäftsstelle des Regionalrats Köln am 19.09.2025

Textliche Festlegung:

Die textliche Festlegung des Regionalplans Köln, umfasst räumlich den gesamten Regierungsbezirk Köln.

Zeichnerische Festlegung:

Die zeichnerische Festlegung des Regionalplans Köln, umfasst räumlich den gesamten Regierungsbezirk Köln.



Ausfertigungsvermerk des Regionalplans Köln

Der Regionalrat des Regierungsbezirks Köln hat in seiner Sitzung am 11.07.2025 unter TOP 5 (Drucksache Nr. RR 19/2025) gemäß § 19 Abs. 4 Landesplanungsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (LPIG NRW) mehrheitlich den Feststellungsbeschluss über die Neuaufstellung des Regionalplans Köln gefasst und die Regionalplanungsbehörde beauftragt, den aufgestellten Regionalplan gemäß § 19 Abs. 4 und 7 LPIG NRW der Landesplanungsbehörde anzuzeigen.

Grundlage des Beschlusses war die o.g. Sitzungsvorlage mit der Planunterlage (Stand Feststellungsbeschluss) mit nachfolgenden Teilen:

Teil A: Textliche Festlegungen

- A-1_Textliche_Festlegungen
- A-2_Anhang-A1_Erlaeuterungskarte_K1_Klimaschutz_Anpassungen_Klimawandel
- A-3_Anhang-A2_Erlaeuterungskarte_S1_zASB
- A-4_Anhang-A3_Erlaeuterungskarte_F1_UZVR
- A-5_Anhang-A3_Erlaeuterungskarte_F2_Schutzwuerdige_Boeden
- A-6_Anhang-A3_Erlaeuterungskarte_F3_RG
- A-7_Anhang-A3_Erlaeuterungskarte_F4_Landwirtschaft
- A-8_Anhang-A3_Erlaeuterungskarte_F5_Regionaler_Biotopverbund
- A-9_Anhang-A3_Erlaeuterungskarte_F6_BSLE
- A-10_Anhang-A3_Erlaeuterungskarte_F7_Wald
- A-11_Anhang-A3_Erlaeuterungskarte_F8_Extremhochwasser
- A-12_Anhang-A3_Erlaeuterungskarte_F9_Trinkwasservorsorge
- A-13_Anhang-A3_Erlaeuterungskarte_F10_Ueberschwemmungsbereiche
- A-14_Anhang-A3_Erlaeuterungskarte_F11_Potentielle Ueberflutungen
- A-15_Anhang-A4_Erlaeuterungskarte_I1_Entsorgungsinfrastruktur
- A-16_Anhang-A4_Erlaeuterungskarte_I2_Radwege
- A-17_Anhang-A4_Erlaeuterungskarte_I3_Stromtrassen
- A-18_Anhang-B_Erlaeuterungskarte-1_Kulturlandschaften
- A-19_Anhang-B_Erlaeuterungskarte-2_Regionalbedeutsame_Kulturlandschaften
- A-20_Anhang-B_Tabelle_Erhaltende_Kulturlandschaftsentwicklung
- A-21_Anhang-C_Erlaeuterungskarte_Landschaftsraeume
- A-22_Anhang-C_Tabelle_Landschaftsraeume

Teil B: Zeichnerische Festlegungen

- B-1_Blatt01_Kreis_Heinsberg
- B-2_Blatt02-03_Kreis_Dueren
- B-3_Blatt04_Rhein_Erft_Kreis
- B-4_Blatt05_Leverkusen_Koeln_Rheinisch_Bergischer Kreis
- B-5_Blatt06-07_Oberbergischer_Kreis

- B-6_Blatt08-09_Staedteregion_Aachen
- B-7_Blatt10-11_Kreis_Euskirchen
- B-8_Blatt12-13_Bonn_Rhein_Sieg_Kreis

Teil C: Umweltprüfung

- C-1_Umweltbericht
- C-2_Anhang-A_Bewertungsmaßstäbe
- C-3_Anhang-B_Natura_2000
- C-4_Anhang-C_ASB_ASBz
- C-5_Anhang-D_ASBF
- C-6_Anhang-E_GIB_GIBz
- C-7_Anhang-F_GIBF
- C-8_Anhang-G_Deponien
- C-9_Anhang-H_Haefen
- C-10_Anhang-I_Talsperren
- C-11_Anhang-J_Infrastruktur
- C-12_Anhang-K_Flughafen
- C-13_Anhang-L_Alternativen
- C-14_Anhang-M_Gesamtuebersicht
- C-15_Anhang-N_Gutachten-Flughafen

Teil D: Begründung

- D-1_Begründung
- D-2_Anhang-D_Dokumentation_Region+_Wohnen-Verteilung_regionaler_Bedarfe
- D-3_Anhang-E_Dokumentation_Region+_Wirtschaft-Regionales_Gewerbeflächenkonzept
- D-4_Zusammenfassende_Erklärung

Teil E: Erste Beteiligung

- E-1_Erste_Beteiligung_Synopse_Öffentliche_Stellen
- E-2_Erste_Beteiligung_Synopse_Öffentlichkeit
- E-3_Erste_Beteiligung_Synopse_Autorenkorrekturen RPB
- E-4_Erste_Beteiligung_Synopse_Änderungsantrag Regionalrat
- E-5_Erste_Beteiligung_Original-Stellungnahmen (nicht-öffentlich, nur für Regionalratsmitglieder einsehbar)

Teil F: Zweite Beteiligung

- F-1_Zweite_Beteiligung_Synopse_Öffentliche_Stellen
- F-2_Zweite_Beteiligung_Synopse_Öffentlichkeit
- F-3_Zweite_Beteiligung_Original-Stellungnahmen (nicht-öffentlich, nur für Regionalratsmitglieder einsehbar)

Mit Bericht vom 14.07.2025, Az.: 32.01-Neuaufstellung-2 hat die Regionalplanungsbehörde Köln die o.g. Beschlussfassung gemäß § 19 Abs. 4 und 7 LPIG NRW dem Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen mit der Bitte um Prüfung der Unterlagen angezeigt:

Mit Erlass vom 15. September 2025 Az.: 51.12.03.04-000006-2025-0005108 hat die Landesplanungsbehörde mitgeteilt, dass die Rechtsprüfung ergeben hat, dass der Plan ganz überwiegend nicht zu beanstanden ist und im Gesetz- und Verordnungsblatt bekanntgemacht und damit zur Rechtswirksamkeit gebracht werden kann.

Ausgenommen sind folgende Festlegungen gegen die gemäß § 19 Absatz 7 LPiG NRW Einwendungen erhoben werden:

1. Flughafenerweiterung („Areal Nord“)

Die Erweiterungsfläche von 32 ha liegt vollständig im FFH- und Vogelschutzgebiet „Wahner Heide“. Damit erfüllt die Festlegung im Regionalplan nicht die Vorgaben von § 7 Absatz 6 ROG und § 34 BNatSchG, da bereits auf Regionalplanebene eine FFH-Verträglichkeitsprüfung notwendig ist.

Die Einwendung erfolgt im Einvernehmen mit dem fachlich betroffenen Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr.

Empfohlen wird daher die Vorlage einer aktuellen FFH-Verträglichkeitsprüfung samt Nachweis der Erfüllung der Ausnahmevoraussetzungen für eine Zulässigkeit der Flughafenerweiterung in ein FFH-Gebiet nach § 34 Absatz 3-5 BNatSchG.

2. Einwendungen gegen die vorgesehene Neufestlegung von vier ASB einem zweckgebundenen ASB und einem zweckgebundenen GIB

- Aufgrund fehlender Vereinbarkeit mit Ziel 2-3 des LEP NRW bestehen Bedenken gegen die vorgesehenen Neufestlegungen der Ortsteile Elsdorf-Niederembt, Mechernich-Satzvey, Monschau-Rohren und Wegberg-Wildenrath als Allgemeine Siedlungsbereiche (ASB).
- Damit einhergehend bestehen Bedenken gegen die vorgesehene Festlegung eines zweckgebundenen ASB (ASBz) „Ferieneinrichtungen und Freizeitanlagen“ angrenzend an den Ortsteil Monschau-Rohren aufgrund fehlender Vereinbarkeit mit Ziel 6.6-2 des LEP NRW.
- Aufgrund fehlender Vereinbarkeit mit Ziel 6.3-3 des LEP NRW bestehen Bedenken gegen die vorgesehene Festlegung des zweckgebundenen Bereichs für gewerbliche und industrielle Nutzungen (GIBz)

„Abfallbehandlungsanlage“ angrenzend an die Deponie Haus Forst in Kerpen.

3. Verstoß eines zweckgebundenen ASB (ASBz) „Insel Grafenwerth“ in Bad Honnef gegen Ziel 7.4-6 LEP NRW

Die vorgesehene Festlegung eines zweckgebundenen ASB (ASBz) „Insel Grafenwerth“ in Bad Honnef verstößt gegen Ziel 7.4-6 LEP NRW, da nicht nachgewiesen wurde ob es sich um eine bestandssichernde zeichnerische Festlegung für Bauflächen im Flächennutzungsplan handelt und bzw. ob eine wasserrechtliche Genehmigung nach § 78 WHG vorliegt oder in Aussicht steht.

Die in diesem Ausfertigungsvermerk enthaltene Fassung des Regionalplans Köln für den Regierungsbezirk Köln, stimmt mit der vom Regionalrat am 11. Juli 2025 beschlossenen und der Landesplanungsbehörde mit Bericht vom 14. Juli 2025 gemäß § 19 Abs. 7 Landesplanungsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (LPIG NRW) angezeigten Fassung überein.

Ausgefertigt:

Köln, den 19.09.2025



Serafini

(Geschäftsstelle des Regionalrats
und des Braunkohlenausschusses)